



Ärztlicher Kreisverband Landshut
Isargestade 731 – 84028 Landshut

Protokoll der Mitgliederversammlung
09.04.2014

Tagesordnung:

- Begrüßung, Regularien
- Totenehrung
- Bericht des ersten Vorsitzenden
- Kassenbericht und Rechnungsabschluss per 31.03.2014
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Vorstellung des Haushaltsplan 2014/2015
- Informationen
- Verschiedenes: Anträge, Vorschläge, Mitteilungen, Fragen der/an die MGV
- Schlussbemerkungen

Ort: Bernlochner Stadtsäle, Landshut

Begrüßung, Regularien:

- Ernennung des Protokollführers
- Fristgerechte Einladung nach §8/1 der Satzung des ÄKV Landshut
- Beschlussfähigkeit der Versammlung nach §8/1 ÄKV Landshut
- Eintragung in die Anwesenheitsliste (Anwesend sind ... Mitglieder)

Totenehrung:

Verstorbene Mitglieder 2013/2014

- Herr Dr. med. Dieter Weidenauer, *04.12.1945, +20.04.2013, 67 Jahre
 - Seit 1979 am Krankenhaus Vilsbiburg tätig
 - Seit 1.7.1993 Chefarzt der Anästhesie
 - Im Ruhestand seit 1.1.2011
- Frau Dr. med. Ingeborg Mastik, *29.03.1932, +20.10.2013, 81 Jahre
 - Seit 1970 als Ärztin beim Gesundheitsamt Landshut
 - Im Ruhestand seit 1.4.1997

Bericht des ersten Vorsitzenden:

Tabelle 1: Entwicklung der Mitgliederzahlen jeweils zum 31.3.

| Jahr | Mitglieder |
|------|------------|
| 2004 | 869 |
| 2005 | 878 |
| 2006 | 934 |
| 2007 | 956 |
| 2008 | 980 |
| 2009 | 1015 |
| 2010 | 1081 |
| 2011 | 1072 |
| 2012 | 1094 |
| 2013 | 1124 |
| 2014 | 1182 |

Fortbildungen (seit der MGV 2013)

- 2013: 6 monatliche Fortbildungen
- 2013: 1 Sonderveranstaltung (Landshuter Hochzeit)
- 2014: bisher 3 monatliche Fortbildungen
- 6 weitere geplant

Tabelle 2: Fortbildungsveranstaltungen des ÄKV LA 2013/2014

| Datum | Thema | Referent/in | TN |
|----------|--|------------------------------------|-----|
| 17.04.13 | Perioperatives Management beim geriatrischen Patienten | Dr. med. Klaus Timmer | 72 |
| 22.05.13 | Schilddrüsenerkrankungen | Dr. med. Bernhard Scheer | 73 |
| 19.06.13 | Moderne Pharmakotherapie Depression | Dr. med. Thomas Messer | 51 |
| 10.07.13 | LAHO: „Von der Blödigkeit des Leibes...“ | Dr. phil. Franz Niehoff | 243 |
| 18.09.13 | Satt essen und abnehmen | Prof. Dr. med. Volker Schusdziarra | 113 |
| 09.10.13 | Zufallsbefund pulmonaler Rundherd -Was tun? | Prof. Dr. med. Florian Löhe | 77 |
| 13.11.13 | Berufspolitisches Thema | Dr. med. Max Kaplan | 51 |
| 15.01.14 | Hyperhidrosis | Prof. Dr. med. Johannes Schmidt | 54 |
| 19.02.14 | Besonderheiten der med. Therapie bei alten Menschen | Dr. med. Antonia Kostaki-Hechtel | 71 |
| 19.03.14 | Therapie der Pneumonie im ambulanten und stationären Bereich | Prof. Dr. med. Thomas Glück | 65 |

Tabelle 3: Fortbildungsveranstaltungen - Teilnehmerzahlen 2004-2014

| Jahr | Teilnehmer | Durchschnitt | Fobis |
|-----------|------------|--------------|-------|
| 2004/2005 | 1081 | 98 | 11 |
| 2005/2006 | 948 | 86 | 11 |
| 2006/2007 | 1035 | 94 | 11 |
| 2007/2008 | 777 | 71 | 11 |
| 2008/2009 | 944 | 85 | 11 |
| 2009/2010 | 754 | 69 | 11 |
| 2010/2011 | 793 | 72 | 11 |
| 2011/2012 | 773 | 70 | 11 |
| 2012/2013 | 682 | 76 | 9 |
| 2013/2014 | 627 | 70 | 9 |

Wir bedanken uns bei dieser Gelegenheit bei unserem langjährigen und bewährten Fortbildungsbeauftragten Herrn Prof. Dr. med. A. Holstege

Tabelle 4: 2014 geplante Fortbildungsveranstaltungen ÄKV Landshut

| Termin | Thema | Referent/in |
|----------|--|---|
| 09.04.14 | „Die rechtliche Situation des Arztes/der Ärztin bei Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht im Notfall und im Rettungsdienst“. | RA Klaus Kitzinger - Landshut |
| 14.05.14 | Evidenzbasierte Therapie bei degenerativen Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen | Prof. Dr. Christoph Bärwald - Rheumatologe - Uniklinik Leipzig |
| 25.06.14 | Was gibt es Neues von der Diagnostik und Therapie der Epilepsie | Prof. Dr. med. Soheyl Noachtar-Neurologische Klinik der LMU München |
| 24.09.14 | Diagnostik und Therapie der Nephrolithiasis | Dr.med. Markus Straub - Urologie Klinikum Landshut |
| 15.10.14 | Diagnostik und Therapie bei Delir/Demenz im somatischen Kontext | Prof. Dr. med. Alexander Kurz Klinik/Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Klinikum rechts der Isar München |
| 19.11.14 | Neue Substanzen zur Antikoagulation bei Vorhofflimmern | Prof. Dr. med. Wolfgang von Scheidt - Klinikum Augsburg |

Tabelle 5: Laienfortbildung 2013 - Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der AOK Landshut

| Termin | Thema | Referent/in | TNZ |
|----------|---|--|-----|
| 25.04.13 | Diabetes - Vortrag in Vilsbiburg | Dr. med. Rüdiger Meesters Vilsbiburg | 75 |
| 16.05.13 | Bandscheibenvorfall – Wenn der Stoßdämpfer verrutscht | Prof. Dr. med. Dieter H. Woischneck Klinikum LA | 67 |
| 26.09.13 | Alzheimer Krankheit | Dr. med. Anna Wermuth BKH Landshut | 66 |
| 17.10.13 | Menopause – Behandlung von Wechseljahresbeschwerden | PD Dr. med. Lorenz Rieger Frauenklinik KKH LA-Achdorf | 48 |

Weisen Sie bitte Ihre Patienten/innen auf die kostenlosen Vorträge hin.

Die Vorstandschaft dankt den Referenten für die Bereitschaft diese Laienvorträge zu übernehmen

Tabelle 6: Laienfortbildung 2014 - Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der AOK Landshut

| Termin | Thema | Referent | TNZ |
|------------|---|--|-----|
| 27.03.14 | Diagnose Darmkrebs – Wie geht es weiter? | Prof. Dr. med. Johannes Schmidt KKH LA-Achdorf Prof. Dr. med. Axel Holstege Klinikum Landshut | 44 |
| 24.04.14 | Volkskrankheit Diabetes mellitus – Was gibt es Neues? | Dr. med. Ruth Spranger – Internistin – Diabetologie- Angiologie - Landshut | |
| 15.05.14 | Schlaganfall – Jede Minute zählt! Wie erkenne ich einen Schlaganfall? | Prof. Dr. med. Josef Heckmann Neurologie Klinikum Landshut | |
| 26.06.14 | Organspende kann Leben retten! Häufig gestellte Fragen zur Organspende: Was gibt es Neues? | Dr. med. Gerhard Lückhoff Dialysepraxis Landshut | |
| 25.09.14 | Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung Was muss ich beachten. Arzt und Jurist informieren | Dr. med. Klaus Timmer Schlossklinik Rottenburg RA Klaus Kitzinger Landshut | |
| 16.10.2014 | Adipositas bei Kindern Ursachen und Folgen | Dr. med. Christian Blank- Landshut EB Evi Wimberger-AOK Landshut | SPZ |

Weitere Termine und Themen von Fortbildungsveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Quartalsbrief, den Sie Ende eines Quartals erhalten oder immer ganz aktuell der Homepage des ÄKV Landshut www.aekv-landshut.de

Tätigkeitsbericht des 1.Vorsitzenden seit der letzten MGV vom 18.04.2012

- Leitung von 2 Vorstandssitzungen des ÄKV Landshut am 01.10.2013 und 01.04.2014
Dank dem Protokollschreiber, Herrn Dr. Peter Zolinski
- Teilnahme an:
 - 2 Vorstandssitzungen des ÄBV NdB am 05.11.2013 und am 12.03.2014
 - Bezirksversammlung des ÄBV Niederbayern in SR am 12.03.2014
 - Delegierter am 71. Bayerischen Ärztetag vom 11.-13.10.2013 in Bamberg
 - Sitzung „seniorenpolitisches Gesamtkonzepts“ Stadt LA
(Expertenrunde Hospiz- und Palliativversorgung, Pflege und Bedarfsplanung)
 - Hilfsausschuss – Sitzung der BLÄK 15.11.2013
 - 100 Jahr Feier der AOK Landshut
 - Gespräch an der BS II Landshut Thema Zahlen der Azubis

Tätigkeitsbericht des 1.Vorsitzenden seit der letzten MGV vom 18.04.2012

- Teilnahme an den monatlichen Fortbildungen des ÄKV Landshut
- Mitorganisation und Koordination der ÄKV-Fortbildungen und AOK – Laienfortbildungen
- Beantwortung Anfragen der LZ
- Sprechstunde nach Bedarf
- Schriftverkehr mit Behörden/ÄBV/BLÄK/Ärzten/Patienten
- Quartalsbriefe (4 /Jahr)
- Softwarepflege der ÄKV Homepage (FoBi/QZs/Jobbörse etc.)
- Führung der Kasse (Konten/Haushaltsplan) des ÄKV Landshut
- Beschäftigung mit Schlichtungsaufträgen (Mediation)

Bericht von Bezirksversammlung ÄBV NdB am 12.03.2014

- Mitgliederzahlen: 5728 (2013: 5568 / 2012:5467 / 2011:5323 / 2010:5216)
- Vermögen zum 31.12.2013: xxxxxxxxxxxxxxx nicht öffentlich € Gewinn: xxxxxx nicht öffentlich
- Trotzdem Gleichbleiben der Bezirksumlage von 26 € pro Mitglied eines Kreisverbandes pro Jahr im Jahre 2014. Die Umlage müsste rechnerisch bei 29.57 € liegen. Es wurde der Beschluss gefasst, die Umlage im Jahre 2015 auf 28.50 € zu erhöhen.
- Der ÄKV zahlt auch für Rentner und freiwillige Mitglieder die Umlage an den ÄBV, weshalb wir in LA auch Rentner zum Pflichtbeitrag veranlagten
- Kosten für ÄKV LA 2014: 1171 (Mitgliederzahl am 1.2.2014) x 26€ = 30.446 € (37 % der Einnahmen)
- NB: Mitglieder des Kreisverbands sind alle zur Berufsausübung berechtigten Ärzte, die in dem KV-Gebiet ärztlich tätig sind oder ohne ärztlich tätig zu sein, dort ihre Hauptwohnung im Sinn des Melderechts haben. Die Mitgliedschaft endet, außer mit dem Tode, mit der Zurücknahme oder dem Widerruf der Approbation
- Berufsaufsichtliche Verfahren: Tendenz steigend, aber wie gehabt meist keine Maßnahmen, da kein berufsrechtlicher Überhang vorliegt. CAVE: Rügen können ab 2014 kostenpflichtig sein (Geldstrafe bis 5000.- €)
- Internetpräsenz des ÄBV NdB: www.aebv-ndb.de
- Datenschutzbeauftragter: Herr Einhell als Berater
- Versicherung für alle ÄKVs in NdB durch ÄBV übernommen

Anschaffungen

- 2013: wurden keine größeren Anschaffungen getätigt
- 2014: sind keine größeren Anschaffungen geplant

Personal

Seit 5 Jahren beschäftigt der ÄKV Landshut Frau Sabine Gnewikow als Sekretärin und als Ihre Ansprechpartnerin im Ärztlichen Kreisverband. Wir sind mit ihrer geleisteten Arbeit hoch zufrieden und danken ihr für ihr gewissenhaftes Wirken recht herzlich.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

- Mo 09.30 – 11.30 und 14.00 -16.00
- Mi 09.30 - 11.30 und 14.00 - 17.00

Kontakte

- Homepage des ÄKV: www.aekv-landshut.de
- E-Mail - Kontakt: [aekv-landshut \(at\) t-online.de](mailto:aekv-landshut(at)t-online.de)
- Fortbildungen: [termine \(at\) aekv-landshut.de](mailto:termine(at)aekv-landshut.de)
- Telefon: 0871 / 273525
- FAX: 0871 / 274973

Kassenbericht und Rechnungsabschluss per 31.03.2014:

- Nicht öffentlich.

Bericht der Kassenprüfer:

- Kassenprüfer
 - Frau Dr.med. Gerda Wiedemann
 - Herr Dr.med. Jürgen Dressler

Entlastung der Vorstandschaft:

- Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft aus der Mitte der Versammlung
- Abstimmung über Entlastung der Vorstandschaft
- Für die Entlastung: Einstimmig
- Gegen die Entlastung: keine Stimme
- Stimmenthaltung: keine Stimme

Vorstellung des Haushaltsplans 2014/2015:

- Nicht öffentlich.
- Abstimmung über den Voranschlag
 - Ja-Stimmen: Einstimmig
 - Nein-Stimmen: Keine Stimme
 - Enthaltungen: Keine Stimme

Verschiedenes: Anträge, Vorschläge, Mitteilungen, Fragen der/an die MGV:

- Nächste ÄKV Fortbildung:
 - Evidenzbasierte Therapie bei degenerativen Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen
 - Prof. Dr. med. Christoph Bärwald – Rheumatologe, Uniklinik Leipzig
 - 14. Mai 2014 - 19:30 Uhr
 - Bernlochner Stadtsäle LA
- Anträge:
 - Bis 07.April 2014 sind keine Anträge eingegangen
- Fragen an die MGV (Themen die zur Erörterung anstehen):
 - Änderung der Beitragsordnung des ÄKV:
 - Vollzug der BO bei Mitgliedern, die in einer weiteren Berufsvertretung außerhalb Bayerns Mitglied sind.
 - Präzisierung §1Abs.3 der BO des ÄKV LA. In Bayern gibt es keine Mehrfachmitgliedschaften, deshalb muss es in §1Abs.3 heißen:
 - ..."vorausgesetzt, dass in der ärztlichen Berufsvertretung eines anderen Landes der BRD keine Mitgliedschaft mehr besteht."
 - Es werden keine weiteren Änderungen der Beitragsordnung vorgenommen.
 - Abstimmung erforderlich:
 - Für den Antrag zur Änderung der Beitragsordnung:
 - JA: Einstimmig
 - Keine NEIN stimmen
 - Keine Enthaltungen
 - Der zweite Nachweiszeitraum für fachliche Fortbildungen endet am 30.06.2014:
 - wenn Sie seit 1.7.2004 ohne Unterbrechung an der vertragsärztlichen Versorgung teilgenommen haben, müssen Sie bis spätestens 30.06.2014 erneut die Erfüllung Ihrer Fortbildungsverpflichtung gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung nachweisen (§95 d SGB). Wer den Nachweis von mindestens 250 Punkten nicht oder nicht vollständig erbringen kann, muss mit Honorarkürzungen bis 25% oder sogar dem Entzug der Zulassung rechnen. Prüfen Sie bitte deshalb, ob Sie die erforderliche Anzahl an Fortbildungspunkten erreicht haben.
 - Fragen zum Bereitschaftsdienst
 - wenden Sie sich bitte an Ihre KV Vertreter
 - Vorschläge für Fortbildungsveranstaltungen

Schlussbemerkungen:

Man lebt nur einmal - aber wenn man das Beste daraus macht, ist einmal genug.

- Joe Louis -